

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 189
des Abgeordneten Rainer Genilke
der CDU-Fraktion
Drucksache 6/440

Wortlaut der Kleinen Anfrage 189 vom 19.01.2015:

Veränderungen zum Fahrplanwechsel im Bereich des VBB

Der VBB hat in seiner Pressemitteilung zum Fahrplanwechsel umfangreiche Veränderungen im Bereich des Regionalverkehrs bekannt gegeben. Dazu zählen erfreulicherweise auch zahlreiche Angebotserweiterungen. Leider ist bisher jedoch nicht ersichtlich in welchem Umfang im Gegenzug Angebote gestrichen wurden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Veränderungen hat es durch den Fahrplanwechsel im Angebot des VBB beim Regionalverkehr gegeben (bitte sämtliche Veränderungen pro Linie angeben und aufschlüsseln nach Angebotserweiterungen und Angebotsreduzierungen)?
2. Wie viele Zugkilometer umfasst das Angebot im Regionalverkehr des VBB vor und nach dem Fahrplanwechsel (bitte insgesamt sowie pro Linie aufschlüsseln)?
3. Wie viel bezahlt das Land für die Bestellung eines Zugkilometers im Durchschnitt (bitte insgesamt sowie pro Linie aufschlüsseln)?
4. Wie viele Zugkilometer wurden im Zuge des Fahrplanwechsels neu bestellt (bitte aufschlüsseln nach Linien)?
5. Wie viele Zugkilometer wurden im Zuge des Fahrplanwechsels abbestellt (bitte aufschlüsseln nach Linien)?
6. Welcher Grund liegt für die Neu- oder Abbestellung von Zugkilometern jeweils vor (bitte nach Linien aufschlüsseln)?
7. Wie viel bezahlt das Land monatlich für die Bestellung der gefahrenen Zugkilometer pro Linie im Regionalverkehr des VBB?

8. In welchem Umfang hat sich bei den Fahrplanwechseln der letzten fünf Jahre die Anzahl der Zugkilometer im Regionalverkehr des VBB verändert (bitte aufschlüsseln nach Neubestellung, Abbestellung und im Saldo)?

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Veränderungen hat es durch den Fahrplanwechsel im Angebot des VBB beim Regionalverkehr gegeben (bitte sämtliche Veränderungen pro Linie angeben und aufschlüsseln nach Angebotserweiterungen und Angebotsreduzierungen)?

Frage 4:

Wie viele Zugkilometer wurden im Zuge des Fahrplanwechsels neu bestellt (bitte aufschlüsseln nach Linien)?

Frage 5:

Wie viele Zugkilometer wurden im Zuge des Fahrplanwechsels abbestellt (bitte aufschlüsseln nach Linien)?

Frage 6:

Welcher Grund liegt für die Neu- oder Abbestellung von Zugkilometern jeweils vor (bitte nach Linien aufschlüsseln)?

Zu Frage 1, 4, 5 und 6:

Die Antworten zu Fragen 1, 4, 5, und 6 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet:

Grundsätzlich werden alle Betriebsleistungen der einzelnen Linien des Regionalverkehrs zum jeweiligen Fahrplanwechsel neu bestellt.

Schwerpunkt des Fahrplanwechsels am 14. Dezember 2014 waren die Betriebsaufnahmen in den Vergabernetzen „Ostbrandenburg“ sowie „Nord-Süd“. Damit verbunden waren auch neue Linien sowie Änderungen von Linienführungen bestehender Linien mit denen das Fahrtenangebot entsprechend den Zielen des Landesnahverkehrsplans gegliedert wurde.

Im Zusammenhang mit der Bestellung von Betriebsleistungen innerhalb der Netze „Ostbrandenburg“ sowie „Nord-Süd“ gab es daher keine Reduzierungen des Angebotsumfangs.

Angebotserweiterungen durch zusätzliche Betriebsleistungen erfolgten im Zuge folgender Fahrplanmaßnahmen:

RE2: Ein zusätzliches Zugpaar im Abschnitt Cottbus – Königs Wusterhausen - Landesgrenze (-Berlin)

Grund: Entlastung der RE2 in der Hauptverkehrszeit (ca. 97.500 Zkm).

RB51: Drei zusätzliche Zugpaare im Abschnitt Rathenow – Brandenburg Hbf im Zeitraum 18.4.2015 – 11.10.2015 an den Tagen Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen
Grund: Bundesgartenschau (ca. 11.155 Zkm).

RB34: Fünf zusätzliche Zugpaare im Abschnitt Rathenow – Landesgrenze (-Stendal) im Zeitraum 18.4.2015 – 11.10.2015 an den Tagen Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen
Grund: Bundesgartenschau (ca. 6.848 Zkm).

OE65: Ein zusätzliches Zugpaar täglich im Abschnitt Spremberg – Landesgrenze
Grund: Schließung der bisherigen Taktlücke im Abschnitt Spremberg – Landesgrenze (- Görlitz bzw. Zittau) in Abstimmung mit dem ZVON (ca. 3.210 Zkm).

Frage 2:

Wie viele Zugkilometer umfasst das Angebot im Regionalverkehr des VBB vor und nach dem Fahrplanwechsel (bitte insgesamt sowie pro Linie aufschlüsseln)?

Frage 8:

In welchem Umfang hat sich bei den Fahrplanwechseln der letzten fünf Jahre die Anzahl der Zugkilometer im Regionalverkehr des VBB verändert (bitte aufschlüsseln nach Neubestellung, Abbestellung und im Saldo)?

Zu Fragen 2 und 8:

Die Fragen überschneiden sich und werden gemeinsam beantwortet.

Bestellte RV-Leistungen im Land Brandenburg in den Fahrplanjahren 2011 bis 2015

Zeitraum (Fahrplanjahr)	RV-Leistung (Mio Zugkm)
2011	30,293
2012	32,278
2013	30,912
2014	31,337
2015	31,416

Eine Differenzierung nach Neu- und Abbestellungen ist nicht möglich. Abweichungen der RV-Leistung im Vergleich zum jeweils vorangehenden Fahrplanjahr ergeben sich im Saldo nicht ausschließlich durch Ab- oder und Zubestellungen. Durch planmäßige Anpassung im Zuge der Betriebsaufnahme der Netze „Nord-Süd“ und Ostbrandenburg wurden etwa ab 2015 Umlafoptimierungen möglich, die das Zkm-Volumen reduzieren. Zusätzlich beeinflussen z. B. Baumaßnahmen, Änderungen in der Linienführung (z.B. durch Ästetausch) und die Zahl der konkreten Verkehrstage den jährlichen Fahrplan und die Zkm.

In den Fahrplanjahren 2012 bis 2014 (2015 siehe Antwort 1) wurde das Fahrplansoll maßgeblich durch folgende Angebotsänderungen im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr beeinflusst:

Fahrplan 2012:

- Linienästetausch RE2 und RE4
- Neues Fahrplankonzept im Raum Potsdam im Zusammenhang mit der Betriebsaufnahme Netz Stadtbahn (RB20,21,22,23)
- Baubedingte Sperrung der Strecke Berlin-Wannsee – Berlin-Charlottenburg
- Betriebsaufnahme ODEG Netz Stadtbahn: zusätzliches Fahrtenangebot auf der RB33

- Baubedingte Sperrung des Abschnittes Oranienburg (a) – Löwenberg - Neustrelitz (a) ab dem 10.09.2012
- Verlängerung der RB35 bis Bad Saarow Klinikum

Fahrplan 2013:

- Baubedingte Sperrung des Abschnittes Oranienburg (a) – Löwenberg - Neustrelitz (a) bis Juni 2013
- Baubedingte Sperrung des Abschnittes Herzberg/Elster – Holzdorf (Elster) im Zeitraum 9.6.2013 bis 14.12.2013
- Einleisige Streckenführung Nassenheide – Löwenberg vom 27.04.2013 bis 14.12.2013
- 3.6.2013 Betriebsaufnahme Netz Elbe-Elster (RB49, RE18, RE15, RB31)
- Zusatzangebot RB21 und RB 22 Potsdam – Landesgrenze – (Berlin)
- Betriebsaufnahme ODEG Netz Stadtbahn Linien RE2 und RE4
- Betriebsaufnahme Netz Stadtbahn DB Regio RE7
- Entfall RB36 am Wochenende im Abschnitt Königs Wusterhausen - Landesgrenze (Berlin-Lichtenberg)
- Geplante Betriebsaufnahme RE9 am 27.10.2013
- Saisonale Zugangebote LaGa Prenzlau

Fahrplan 2014:

- RB36 am Wochenende wieder Fahrten im Abschnitt Königs Wusterhausen - Landesgrenze (Berlin-Lichtenberg)
- RB22 neu im Abschnitt Schönefeld – Königs Wusterhausen (geplant, tatsächlich Ersatz durch SEV)
- Anpassung des Fahrplan- und Flügelkonzeptes RB21/RB22 im Bereich von Golm - Potsdam

Frage 3:

Wie viel bezahlt das Land für die Bestellung eines Zugkilometers im Durchschnitt (bitte insgesamt sowie pro Linie aufschlüsseln)?

Zu Frage 3:

Im Durchschnitt kostet ein Zugkilometer einschließlich der Infrastrukturkosten 9,93 € (ohne Berücksichtigung späterer Einnahmenaufteilungen im Rahmen der Bruttoanreizverträge). Eine linienweise Darstellung ist nicht möglich, insbesondere weil einzelne finanzielle Komponenten nicht linienweise vorliegen bzw. ermittelt werden können..

Frage 7:

Wie viel bezahlt das Land monatlich für die Bestellung der gefahrenen Zugkilometer pro Linie im Regionalverkehr des VBB?

Zu Frage 7:

Je Monat fallen im Regionalverkehr im Land Brandenburg Kosten i. H. v. rd. 26 Mio. € an, sofern die Leistungen vollständig erbracht werden. Eine linienweise Darstellung ist nicht möglich, insbesondere weil einzelne finanzielle Komponenten nicht linienweise vorliegen